



Stupa Marburg | Erlenring 5 | 35037 Marburg

Marburg, den 19. Dezember 2013

**Protokoll der 5. Sitzung
des 49. Studierendenparlaments
am 18.12.2013 um 20.00 Uhr im Raum 09C12
in der Philosophischen Fakultät,
Wilhelm-Röpke-Str. 6, 35039 Marburg**

anwesend sind:

Amelie Hofmann (SDS)
Elisabeth Kula (SDS)
Anna Lena Oldemeier (Gender Trouble)
Kira Broda (RCDS)
Christopher Vosschulte (RCDS)
Arne Müller (RCDS)
Karla-Katharina Foof (RCDS)
Johannes Pawulski (RCDS)
Benjamin Oette (LHG)
Marius Beckmann (SEM)
Ole Breuer (SEM)
Laura Herhaus (SEM)
Damaris Sanchez Parellada (DL)
Jamal Lutz (DL)
Sebastian Trumm (Jusos)
Lukas Wimmer (Jusos)
Sandra Seidenglanz (Jusos)
Gerrit Horstmann (Jusos)
Jana Hermann (Jusos)
Patrick Diehl (Jusos)
Nan Xu (Jusos)
Zhou Ji Chen (Jusos)
Klara Kirchner (Jusos)
Matthias Schröder (GHG)
Urs Köllhofer (GHG)
Vincent Hummel (GHG)
Jan Sollwedel (B90/G)
Jana Schubert (B90/G)
Tassilo Köhler (B90/G)
Martin Pellengahr (B90/G)
Denis Basaric (B90/G)
Helen Keller (B90/G)

entschuldigt fehlen: Mechthild Siegel (SDS)
Monica Di Sarno (Gender Trouble)
Michael Dickert (RCDS)
Malte Horn (RCDS)
Justyna Oblacewicz (DL)
Askriw Schabnam (B90/G)
Benedikt Pellengahr (B90/G)
Roland Girards (Piraten)
Geronimo Bittner (Piraten)
Linda Spieckermann (GHG)

unentschuldigt fehlen: Tim Kasper (HKS)
Nicolas Leibold (LHG)
Zuhal Demir (GHG)

AStA-Vorstand: Fünf Vorstandsmitglieder sind anwesend
Stefan Lange (Jusos)
Jan Sollwedel (B90/G)
Kira Broda (RCDS)
Christopher Vosschulte (RCDS)
Karla-Katharina Foof (RCDS)

Die Sitzung wird um 20:17 durch die Präsidentin des Studierendenparlaments eröffnet.

27 Parlamentarierinnen und Parlamentarier sowie einige Gäste sind zu Beginn anwesend. Das Parlament ist somit beschlussfähig.

Die Präsidentin verkündet den Rücktritt von Lisa Wüst aus ihrem Amt als Parlamentarierin und somit auch Präsidiumsmitglied.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der vergangenen Sitzung

TOP 2 im Protokoll der letzten Sitzung ist leer. Es wird eingefügt: „Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen.“

Bei einigen Enthaltungen und einer Gegenstimme ist das Protokoll angenommen.

GO-Antrag Jamal Lutz (DL): Bei jeder Abstimmung wird das genaue Abstimmungsergebnis protokolliert. Mit einigen Gegenstimmen und Enthaltungen ist dieser Antrag abgelehnt.

TOP 2 Genehmigung der weiteren Tagesordnung

TOP 5 entfällt, die anderen Punkte rücken um jeweils einen Punkt nach vorne

Bei einer Enthaltung und einigen Gegenstimmen ist die Tagesordnung angenommen.

TOP 3 Gebung einer neuen Geschäftsordnung

Es liegt keine Geschäftsordnung vor, daher verfährt das Studierendenparlament nach der Geschäftsordnung des hessischen Landtags

Die Geschäftsordnung des Hessischen Landtages wird mit wenigen Enthaltungen angenommen.

TOP 4 Bericht des AStA

Finanzvorstand:

Stefan Lange berichtet, dass eine Vertragsstrafe des RMV wegen des gestohlenen Siegels bezahlt werden musste.

Die Öffentlichkeit wird von der Sitzung für einen Teil der Befragung ausgeschlossen. Nach Beendigung des nicht-öffentlichen Teils wird der Sitzungsraum wieder für die Öffentlichkeit geöffnet.

Allgemeine Vorstände:

Kira Broda (RCDS) berichtet, dass Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden und nur noch im AStA herumstehen verkauft werden sollen.

Referate:

- HoKuWi
Denis Basaric (B90/G) berichtet von der gezeigten Filmreihe und stellt weitere Projekte vor. Unter anderem ist eine Veranstaltung mit Frau Prof. Dr. Katja Triplett geplant.
- Umwelt, Verkehr und studentische Infrastruktur:
Pellengahr (B90/G) berichtet, dass auf den Lahnbergen ein Parkplatzproblem herrscht und dass eine Schranke eine Parkplatzeinfahrt blockieren soll. Das Referat für Umwelt, Verkehr und studentische Infrastruktur hat sich diesbezüglich mit den Fachschaften in Verbindung gesetzt.
- Hochschulpolitik
Klara Kirchner (Jusos) berichtet, dass das Referat für Hochschulpolitik die Fachschaften angeschrieben hat und sich auch schon mit vier Fachschaften getroffen hat. Sie waren im Senat mit dabei und haben andere Asten sowie die Hochschulleitung bezüglich der Zivilklausel angeschrieben.
- Referat für Wohnen, Kultur und Soziales
Tassilo Köhler (B90/G) berichtet, dass sich die Mitglieder des Referats eingearbeitet haben und dass das Referat auch am alternativen Tisch (Recht auf Stadt) teilnehmen möchte.
- Öffentlichkeitsreferat
Patrick Diehl (Jusos) berichtet, dass das Öffentlichkeitsreferat die anderen Referate befragt hat, wo diese von Öffentlichkeitsreferat Hilfe benötigen. Sie möchten in Kürze die AStA-Seite im Internet aktualisieren und Beschreibungen der einzelnen Referate einfügen sowie

Newsletter und Infoflyer für Januar auf dieser aktualisieren.
Er berichtet, dass das ÖffRef sich bereits Gedanken um den AStA-Kalender gemacht hat.

TOP 5 Verabschiedung des Haushaltes 1. Lesung

GO-Antrag: Jamal Lutz (DL) beantragt, dass es zwei Lesungen geben soll. In der ersten Lesung soll nur über den Haushalt beraten, in der zweiten Lesung soll über die Änderungsanträge abgestimmt werden und in der dritten Lesung wird über den Haushalt abgestimmt werden. Die dritte Lesung soll auf der Tagesordnung übernommen werden. Abstimmung, ob die dritte Lesung in die Tagesordnung aufgenommen wird: Bei zwei Enthaltungen und keinen Gegenstimmen wird der Antrag angenommen.

Generalaussprache: Stefan Lange (Jusos) geht Punkt für Punkt den Haushalt durch. Die Parlamentarierinnen und Parlamentarier befragen ihn dazu.

Stefan Lange (Jusos) beantragt eine Redezeitbegrenzung.

Abstimmung: 13 Parlamentarierinnen und Parlamentarier sind dafür, 12 dagegen und 7 enthalten sich. Der Antrag ist somit abgelehnt.

Jamal Lutz (DL) bittet, die Aussage des Parlamentariers Martin Bergmann (B90/G) ins Protokoll aufzunehmen: „Der alte AStA verplemperte die Gelder der Studierenden“.

Das Präsidium unterbricht die Sitzung für 15 Minuten.

Fortsetzung der Sitzung und der Generaldebatte.

Nach Beendigung der Generaldebatte wird die 1. Lesung beendet.

TOP 6 Zweite Lesung des Haushaltes

Beratung Änderungsanträge:

- Posten Nr. 103 „Portokosten“ in Höhe von 75 Euro auf 50 Euro zu senken; Der Antrag wurde von Stefan Lange übernommen.
- Posten 108 soll auf 165 Euro gesenkt werden, Stefan Lange übernimmt diesen Antrag.
- Posten Nr. 200 „Reisekosten“ auf 5000 Euro erhöhen.
Der Finanzvorstand übernimmt nicht.
Bei der Abstimmung sind 10 Parlamentarierinnen und Parlamentarier dafür, 11 dagegen und 4 enthalten sich. Der Änderungsantrag ist abgelehnt.
- Posten Nr. 1400-1421 „Einnahmen der FSK“ i.H.v 2500 Euro soll gestrichen werden. Der Betrag soll von der Rückführung in die Rücklagen abgezogen werden. Stefan Lange übernimmt diesen

Antrag.

Es liegen keine weiteren Änderungsanträge vor. Die 2. Lesung wird beendet.

TOP 7 Dritte Lesung des Haushaltes

Abstimmung über den geänderten Haushalt:

Die Parlamentarierinnen und Parlamentarier stimmen über den Haushalt ab.

21 Ja, 11 nein und keine Enthaltung.

Der Haushalt 2013/2014 ist somit mit satzungsmäßiger Mehrheit angenommen.

TOP 8 Wahl AStA Referentinnen und Referenten

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor.

Yunas Kaya kandidiert für das Referat Soziales, Wohnen und Kultur

Irmgard Diewald kandidiert für die Hilfskraftinitiative

Stefan Brasse kandidiert für die Hilfskraftinitiative

Bella-Jean Gnodtke kandidiert für das Anti-Faschismus-Referat

Enea Koci kandidiert für das Anti-Faschismus-Referat

Sie werden von den Parlamentarierinnen und Parlamentariern befragt.

Lukas Wimmer (Jusos) beantragt eine fünfminütige Pause. Das Präsidium unterbricht die Sitzung.

Fortsetzung der Sitzung.

Wahl der Referentinnen durch verbundene Einzelwahl.

31 abgegebene, gültige Stimmzettel

Name	Ja	Nein	Enthaltung	Ungültig
Yunas Kaya	21	10	0	0
Irmgard Diewald	31	0	0	0
Stefan Brasse	31	0	0	0
Bella-Jean Gnodtke	23	5	3	0
Enea Koci	25	3	3	0

Alle Kandidatinnen und Kandidaten sind mit satzungsmäßiger Mehrheit gewählt und nehmen die Wahl an.

Jamal Lutz (DL) beantragt, dass folgendes ins Protokoll aufgenommen werden soll: „Das AntiFa-Referat wurde von allen linken Gruppen mitgewählt.“

TOP 9 Antrag Satzungsänderung (FS WiWi)

Der Antrag wird von einem Mitglied der Fachschaft Wirtschaftswissenschaften eingebracht.

Die Parlamentarierinnen und Parlamentarier diskutieren über diesen Antrag.

GO-Antrag: Tassilo Köhler (B90/G) beantragt sich nicht mit dem Antrag zu befassen. Mit einer Ja-Stimme und zwei Enthaltungen wird der Antrag abgelehnt.

Abstimmung über den Antrag der FS WiWi: Mit einigen Ja-Stimmen und wenigen Enthaltungen wird der Antrag abgelehnt.

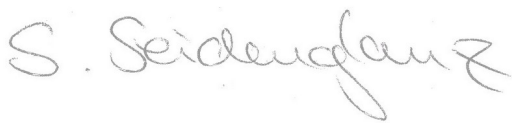
TOP 10 Anträge

- Die SEM zieht ihre Anträge zurück.
- Antrag von Finanzvorstand Stefan Lange (Jusos): AEen Lisa Wüst.

GO-Antrag auf Vertagung von Gerrit Horstmann (Jusos) und Bitte um Stellungnahme von Lisa Wüst.

Der GO-Antrag wird von den Parlamentarierinnen und Parlamentariern angenommen.

Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit. Das Präsidium stellt darauf hin die fehlende Beschlussfähigkeit fest und schließt die Sitzung um 2:45 Uhr.



Gez. Sandra Seidenglanz
Präsidentin des 49. Studierendenparlaments